

Trump vs. Biden - eine Katastrophe mit Ansage

Beitrag von „s3g4“ vom 21. Juli 2024 22:16

[Zitat von Moebius](#)

Aus einer notwendigen Maßnahme zur Verteidigung gegen einen aggressiven Gegner von außen direkt wieder eine abstrakte Diskussion über "Patriotismus" zu machen, ist natürlich die sicherste Methode den Eindruck zu erwecken, dass es einem eigentlich um ganz andere Dinge geht und dafür zu sorgen, dass dann viele sachlich denkende Menschen doch wieder auf Distanz gehen, erspar mir den Scheiß.

Ich bin für eine wirksame Landesverteidigung der Landesverteidigung willen, nicht weil es mir wichtig wäre irgendwo irgendwelche Fähnchen wehen zu sehen.

Wenn man das ganz nüchtern machen will, dann braucht es sehr sehr viel Geld und entsprechende Söldner. Bin mir nicht sicher ob das auf Dauer eine gute Idee ist. Ich weiß dass der Weg zu einem gesunden Patriotismus schwierig ist, aber wir entfernen uns aktuell immer weiter weg davon.

Es gibt aktuell leider nur die Option AfD, i.e. falschverstandener Patriotismus oder Anti-Patriotismus. Beides bringt uns nicht weiter.